

Innovationsförderung in der Land- und Ernährungswirtschaft

Der Kanton Graubünden engagiert sich für eine lebendige, innovative und wertschöpfungsstarke Bündner Land- und Ernährungswirtschaft. Anlässlich der neuen Messe GUARDA!, die auf Regionalität, Erlebnis und Emotionen setzt, informieren das Amt für Landwirtschaft und Geoinformation und der Plantahof über ihre Aktivitäten im Bereich Innovationsförderung. Zudem wird der diesjährige Innovationspreis von alpinavera an die Produzentinnengemeinschaft Scarnuz Grischun verliehen.

Damit sich die Bündner Land- und Ernährungswirtschaft Voraussetzungen schaffen kann, um besonders hochwertige Produkte herzustellen und langfristige und nachhaltige Partnerschaften einzugehen, investiert der Kanton in die Förderung innovativer Projekte und Grundlagenarbeiten. So kann er den Aufbau neuer innovativer Produktionszweige oder beispielsweise auch die Vermarktung landwirtschaftlicher Produkte unterstützen.

Ziegenprodukte fördern

Das Kompetenzzentrum Kleinvieh am Plantahof hat die Aufgabe, Bauern für die Kleinviehhaltung zu gewinnen und die Milch- und Fleischprodukte von Ziegen und Schafen bei den Konsumentinnen und Konsumenten populär zu machen. Die heute unter professionellen Bedingungen hergestellten Ziegen- und Schafprodukte haben stark an Qualität gewonnen und bilden eine hervorragende Alternative zu anderen Milch- und Fleischprodukten. In Vorbereitung zur GUARDA! wurde der Film "Produkte aus Ziegenmilch – Eine Nische mit Zukunft für den Kanton Graubünden" produziert. Der Film wird an der GUARDA! erstmals gezeigt und dient zur Information der Öffentlichkeit und im Schulunterricht als Ausgangspunkt für die Auseinandersetzung mit dem Thema Ziegenhaltung.

Erfolgsgeschichten für regionale Vermarktungsinitiativen

Weitere Filme zeigen Erfolgsgeschichten in der Vermarktung von hochwertigen, regionalen Landwirtschaftsprodukten. Im neusten Film dieser Reihe wird der Betrieb Piccoli Frutti von Nicolo Paganini im Valposchiavo beleuchtet. Die Familie Paganini setzt sehr erfolgreich auf den Anbau von Beeren. In der Verarbeitung wurden verschiedene neue Produkte wie Marmeladen, Säfte für die Gastronomie oder Essig entwickelt. Die Produkte sind als aus Graubünden (ein Stück graubünden und "regio.garantie") und aus dem Berggebiet stammend zertifiziert. Die Konfitüren sind auch in der Pro Montagna-Linie von Coop aufgenommen worden.

Scarnuz Grischun erhält Innovationspreis von alpinavera

Der Innovationspreis 2017 von alpinavera wird an die Produzentinnengemeinschaft Scarnuz Grischun verliehen. Alpinavera zeichnet Unternehmen mit einem Innovationspreis aus, die ihre Produkte erfolgreich vermarkten, ihr Vermarktungskonzept darstellen und mit einem kleinen Spot der Öffentlichkeit präsentieren können. Die Fähigkeit, mit dem Kunden auch über Social Media und digitale Medien zu kommunizieren, gewinnt in der heutigen Zeit zunehmend an Bedeutung. Der Konsument sucht nicht nur den direkten, sondern eben auch den virtuellen Kontakt, um sich zu informieren und dann den Kaufentscheid zu fällen.

Auskunftspersonen:

- Valentin Luzi, Abteilungsleiter Agrarmassnahmen, ALG, Tel. 081 257 24 01, E-Mail

Valentin.Luzi@alg.gr.ch

- Stefan Geissmann, Beratung Kleinwiederkäuer, Plantahof, Tel. 081 257 60 74, E-Mail

Stefan.geissmann@plantahof.gr.ch

Mediendienst Standeskanzlei Graubünden, 7000 Chur

Gremium: Amt für Landwirtschaft und Geoinformation / Plantahof
Quelle: dt Amt für Landwirtschaft und Geoinformation / Plantahof
Data: 02.11.2017